

Pressemeldung:

Förderverein unterstützt Maßnahmen zur Stärkung des Lese- und Rechenverständnisses für die Klassen 1.-4. der GGS Millrath

Erkrath, 30. September 2020 - Leseverständnis ist eine wichtige Fähigkeit, nicht nur in der Schule, sondern auch im späteren Leben. „Lies mal“-Hefte sind für Kinder zum Üben sehr geeignet, vor allem die Kombination Lesen und Malen gefällt ihnen gut und die Menge ist überschaubar. „Mit den lehrwerkunabhängigen „Lies mal“-Heften eignen sich Kinder selbstständig Lesefertigkeiten an“, so die Schulleiterin Ulla Winz. Die Anforderungen wachsen mit den erworbenen Fähigkeiten. Zunächst lesen die Kinder Einzelwörter, später kurze Sätze und schließlich zunehmend komplexere Texte. Dabei sammeln sie Leseerfahrungen mit unterschiedlichen Textsorten (Kurzgeschichte, Sachtext, Reim, Märchen, Krimi, Zeitung, Brief, Rätsel). Ergänzende Leseübungen mit eindeutigen Handlungsaufgaben (etwa malen, ankreuzen oder verbinden) fordern und fördern die Lesegenauigkeit und das Textverständnis.

„Leseförderung ist eine Investition in die Zukunft, sie ist keine Subvention, die man als Verfügungsmasse betrachten darf. Leseförderung ist eine echte Investition und gehört zum Fundament unseres Bildungswesens“, so die 2. Vorsitzende Maria Weichert. Nur durch die dankenswerte Unterstützung von [Erkrath initial](#) ist es in diesem Schuljahr gelungen, allen Klassen ohne Zuschüsse der Eltern, diese Leseförderung zu Teil werden zu lassen.



Bildquelle: www.Jandorfverlag.de

V.i.S.d.P:

Nicole Zarnekow, 1. Vorsitzende, ELuK – Eltern und Lehrer unterstützen Kinder - Verein der Freunde und Förderer der Gemeinschaftsgrundschule Millrath e.V., Schulstrasse 20, 40699 Erkrath